

# FVI schlägt Viktoria Aschaffenburg deutlich

Für einen Paukenschlag sorgte Regionalligist FV Illertissen am Samstag.

Er landete nämlich im ersten Spiel nach der Winterpause einen 5:1(3:0) Kanter Sieg beim ehemaligen Zweitligisten Viktoria Aschaffenburg. Ardian Morina, Lukas Kling, Andreas Frick, Manuel Strahler und Sebastian Schaller bei einem Gegentreffer von Björn Schnitzer sorgten für den tollen Erfolg der Illertisser. Zum Zeitpunkt des einzigen Tores der Einheimischen(64.) führten die Illertisser aber bereits mit 4:0. Ardian Morina erzielte schon nach zehn Minuten den Führungstreffer. Er verwertete den schönen Pass von Sebastian Schaller genau in den Lauf zum 0:1. Auch am zweiten Tor war der Illertisser Mittelstürmer indirekt beteiligt. Gegenspieler Daniel Cheron holte ihn nämlich in der 17. Minute im Strafraum von den Beinen und Lukas Kling verwandelte den anschließenden Foulelfmeter zum 0:2. Dass das noch nicht die Vorentscheidung war, deutete sich in der Folge schon immer wieder an. Die Aschaffener waren durchaus auch gefährlich. So in der 28. Minute, als Tobias Heikenwälder im letzten Moment vor dem einschussbereiten Abassin Alkihil rettete. Kurz zuvor, in der 23. Minute wäre dem Illertisser Verteidiger aber fast selbst ein Treffer gelungen. Torhüter Nemanja Sauls reagierte bei dessen Weitschuss glänzend. Dafür zielte in der 35. Minute Andreas Frick noch besser, denn sein Distanzschuss schlug zum 0:3 im Eck ein. Pikanterweise war der Torschütze erst kurzfristig vor dem Spiel ins Team gekommen. Eigentlich hätte Moritz Nebel beginnen sollen, doch der Pechvogel der Illertisser verletzte sich beim Aufwärmen(Muskelfaserriss). Die Einheimischen deuteten in der 34. Minute erneut ihre Gefährlichkeit an, als Torhüter Patrick Rösch gegen den allein vor ihm auftauchenden Salvatore Bari rettete. Diese beiden standen sich auch in der 42. Minute in einer ähnlichen Situation gegenüber, erneut war die Illertisser Nummer eins der Sieger. Felix Nierichlo hatte jedoch in der 39. Minute eine Resultatserhöhung für den FVI verpasst, vergab freistehend am Elfmeter. Das 0:4 fiel dann kurz nach der Pause. Manuel Strahler köpfte die Ecke von Sebastian Schaller ein. Angesichts des klaren Vorsprungs schlichen sich in der Folge die ein oder anderen Nachlässigkeiten bei den Gästen ein. Prompt nutzte in der 64. Minute Björn Schnitzer eine Einzelaktion zum 1:4. Der FVI verlor nun kurz den Faden, aber in der 76. Minute war der alte Abstand wieder hergestellt. Sebastian Schaller verwandelte einen von Ljubisa Gavric verschuldeten Handelfmeter zum 1:5.

## *Stimmen zum Spiel*

Holger Bachthaler(FV Illertissen):"Es ist natürlich schön, nach dieser langen Pause so zu starten. Die Mannschaft war von der ersten Sekunde an hochkonzentriert und wir haben zum richtigen Zeitpunkt die Tore gemacht. Unser überragender Torhüter Patrick Rösch hat zwischendurch das zu Null gehalten. Ich bin absolut zufrieden." Jürgen Baier (Trainer SV Viktoria Aschaffenburg): "Das ist ein Nackenschlag, auch für mich als Trainer. In Sachen Effektivität, Wille und Kampfgeist war uns Illertissen heute weit voraus. Wir wussten das es heute schwer wird und haben zu wenig gemacht."

## *Informationen zum Spiel*

FV Illertissen:Rösch – Ludmann, Rupp, Strahler, Heikenwälder – Nierichlo(81. Jocham), Kling, Frick, Schaller – Morina(74. Kiral), Hindelang(66. Akaydin)

Torfolge:0:1(10.)Morina, 0:2(17.)Kling-FE, 0:3(31.)Frick, 0:4(47.)Strahler, 1:4(64.)Schnitzer

Schiedsrichter:Florian Fleischmann(Kreith/Pittersberg)

Gelbe Karten:Schmidt, Gavric(A)- Strahler, Nierichlo, Kling(I)

Zuschauer:600